



## Oxivir Plus J-flex

Überarbeitet am: 2019-09-25

Version: 01.2

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Oxivir Plus J-flex

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Stoffes / des Gemischs

Nur für gewerbliche Anwendung.

AISE-P301 - Allzweckreiniger. Manuelle Anwendung

AISE-P302 - Allzweckreiniger. Sprüh- und Wischanwendung

AISE-P314 - Flächendesinfektionsmittel. Manuelle Anwendung

AISE-P315 - Flächendesinfektionsmittel. Sprüh- und Spülanwendung

AISE-P1103 - Medizinprodukt. Manuelle Anwendung

AISE-P1104 - Medizinprodukt. Sprühanwendung

**Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, Maarssebroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

#### Auskunftgebender Bereich

Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG

Mallaustr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0

E-mail: vpr.de@diverse.com

#### 1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)

24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:

Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 00

Für technische Auskünfte bei Produktavarien:

24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,

Tel: 0621- 60 4 33 33

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs

Skin Corr. 1C (H314)

Eye Dam. 1 (H318)

#### 2.2 Kennzeichnungselemente



**Signalwort:** Gefahr.

Enthält Alkylbenzolsulfonsäure (Dodecylbenzene Sulfonic Acid).

#### Gefahrenhinweise:

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

#### Sicherheitshinweise:

P260 - Dampf nicht einatmen.

P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz und Gesichtsschutz tragen.

P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

## Oxivir Plus J-flex

**2.3 Sonstige Gefahren**

Keine weiteren Gefahren bekannt. Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT- oder vPvB in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Mischung**

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung	Hinweise	Gewichtsprozent
1-Propoxypropan-2-ol	216-372-4	1569-01-3	01-2119474443-37	Flam. Liq. 3 (H226) Eye Irrit. 2 (H319)		10-20
Alkylbenzolsulfonsäure	287-494-3	85536-14-7	01-2111-9490234-40	Skin Corr. 1C (H314) Acute Tox. 4 (H302) Aquatic Chronic 3 (H412)		3-10
Wasserstoffperoxid	231-765-0	7722-84-1	01-2119485845-22	Ox. Liq. 1 (H271) Skin Corr. 1A (H314) Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 4 (H332) STOT SE 3 (H335) Aquatic Chronic 3 (H412)		3-10
Salicylsäure	200-712-3	69-72-7	01-2119486984-17	Acute Tox. 4 (H302) Eye Dam. 1 (H318)		1-3

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

[1] Ausnahme: ionische Mischung. Siehe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang V, Absatz 3 und 4. Dieses Salz ist potentiell vorhanden, basierend auf der Berechnung und zur Einstufung und Kennzeichnung inbegriffen. Jedes Ausgangsmaterial der ionischen Mischung ist registriert, wie erforderlich.

[2] Ausnahme: im Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

[3] Ausnahme: Anhang V der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

[4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2 (9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Angaben:**

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. Für Frischluft sorgen. Keine Mund-zu-Mund- oder Mund-zu-Nase-Beatmung durchführen. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden.

**Einatmen:**

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Hautkontakt:**

Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser mindestens 30 Minuten waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**Augenkontakt:**

Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**Verschlucken:**

Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ruhig halten. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

**Eigenschutz des Ersthelfers:**

Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

**4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen****Einatmen:**

Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

**Hautkontakt:**

Verursacht schwere Verätzungen.

**Augenkontakt:**

Verursacht schwere oder dauerhafte Schäden.

**Verschlucken:**

Aufnahme führt zu schweren Verätzungen in Mund und Rachen und birgt die Gefahr der Perforation von Speiseröhre und Magen.

**4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmedien**

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

**5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren**

Keine besonderen Gefahren bekannt.

**5.3 Anweisung für die Feuerwehr**

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesicht-/ Augenschutz.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

### 6.2 Umweltmassnahmen

Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Mit reichlich Wasser verdünnen.

### 6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Neutralisationsmittel verwenden. Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder, Sägemehl).

### 6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

#### Massnahmen erforderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

#### Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach Gebrauch Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. Nur in Originalverpackung aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nicht gefrieren lassen.

Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

### 7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

#### Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

#### DNEL/DMEL and PNEC Werte

##### Exposition am Menschen

DNEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
1-Propoxypropan-2-ol	-	-	-	2.2
Alkylbenzolsulfonsäure	-	-	-	0.85
Wasserstoffperoxid	-	-	-	-
Salicylsäure	-	4	-	1

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	9
Alkylbenzolsulfonsäure	-	-	-	170
Wasserstoffperoxid	-	-	-	-
Salicylsäure	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	2

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung

## Oxivir Plus J-flex

		(mg/kg KG)		(mg/kg KG)
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	2.2
Alkylbenzolsulfonsäure	-	-	-	85
Wasserstoffperoxid	-	-	-	-
Salicylsäure	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	1

DNEL Inhalation - Arbeiter (mg/m<sup>3</sup>)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
1-Propoxypropan-2-ol	-	-	-	217
Alkylbenzolsulfonsäure	-	-	12	12
Wasserstoffperoxid	3	-	1.4	-
Salicylsäure	-	-	-	16

DNEL Inhalation - Verbraucher (mg/m<sup>3</sup>)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
1-Propoxypropan-2-ol	-	-	-	26
Alkylbenzolsulfonsäure	-	-	3	3
Wasserstoffperoxid	1.93	-	0.21	-
Salicylsäure	-	-	0.2	4

## Umweltexposition

## Umweltexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
1-Propoxypropan-2-ol	0.1	0.01	1	4
Alkylbenzolsulfonsäure	0.278	0.0287	0.0167	3.43
Wasserstoffperoxid	0.0126	0.0126	0.0138	4.66
Salicylsäure	0.2	0.02	1	162

## Umweltexposition - PNEC, andauernd

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m <sup>3</sup> )
1-Propoxypropan-2-ol	0.386	0.0386	0.0185	1
Alkylbenzolsulfonsäure	0.287	0.287	35	-
Wasserstoffperoxid	0.047	0.047	0.0023	-
Salicylsäure	1.42	0.142	1.66	-

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

Deckt Aktivitäten wie Befüllen von Anwendungsgeräten, Flaschen oder Eimer mit Produkt ab

**Angemessene technische Kontrollen:** Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönliche Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt beschrieben, nicht erforderlich.

**Angemessene organisatorische Kontrolle:** Direkten Kontakt und/oder Spritzer vermeiden. Personal unterweisen.

**Persönliche Schutzausrüstung Augen-/Gesichtsschutz:**

Schutzbrille (EN 166). Die Verwendung eines Gesichtsschutzschirms oder eines Voll-Gesichtsschutzes ist bei der Handhabung offener Gebinde oder wenn die Möglichkeit von Spritzern besteht empfohlen.

**Handschutz:**

Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (EN 374). Überprüfen Sie die Anwendungshinweise bezüglich der vom Hersteller angegebenen Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und Temperatur.  
Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt: Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit: ≥ 480 min Materialdicke: ≥ 0.7 mm  
Empfohlene Handschuhe zum Schutz vor Spritzern: Material: Nitrilkautschuk Durchdringungszeit: ≥ 30 min Materialdicke: ≥ 0.4 mm

In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden.

**Körperschutz:**

Chemikalienresistente Schutzkleidung und Schuhe tragen, wenn eine direkte Exposition der Haut und / oder Spritzer auftreten können (EN 14605).

**Atemschutz:**

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

**Überwachung der Umweltexposition:**

Sollte unverdünnt oder unneutralisiert nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

## Oxivir Plus J-flex

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

**Empfohlene Maximalkonzentration (%):** 3.5

**Angemessene technische Kontrollen:** Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Für guten Standard einer allgemeinen Belüftung sorgen.

**Angemessene organisatorische Kontrolle:** Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

**Persönliche Schutzausrüstung**

**Augen-/Gesichtsschutz:** Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

**Handschutz:** Nach Gebrauch Hände waschen und trocknen. Bei länger dauernden Arbeiten Schutzhandschuhe verwenden.

**Körperschutz:** Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

**Atemschutz:** Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

**Überwachung der Umweltposition:** Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

	Methode / Bemerkung
<b>Aggregatzustand:</b> Flüssigkeit	
<b>Farbe:</b> Klar, Hell, Gelb	
<b>Geruch:</b> Produktspezifisch	
<b>Geruchsschwelle:</b> Nicht zutreffend	
<b>pH-Wert &lt; 2 (Pur)</b>	ISO 4316
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C)</b> Nicht bestimmt	Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.
<b>Siedebeginn und Siedebereich (°C)</b> Nicht bestimmt	Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
1-Propoxypropan-2-ol	149	Nichtexperimentelle Daten	
Alkylbenzolsulfonsäure	190	Keine Methode angegeben	
Wasserstoffperoxid	150.2	Keine Methode angegeben	
Salicylsäure	256	Keine Methode angegeben	1013

	Methode / Bemerkung
<b>Entzündbarkeit (flüssig):</b> Nicht entzündlich.	
<b>Flammpunkt (°C):</b> Nicht zutreffend.	
<b>Unterhaltung der Verbrennung:</b> Nicht zutreffend. ( UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2 )	
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b> Nicht bestimmt	Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b> Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.	
<b>Obere/untere Grenze der Entzündlichkeit (%).</b> Nicht bestimmt	Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Unterer Grenzwert (% vol)	Oberer Grenzwert (% vol)
Salicylsäure	1.1	Keine Daten verfügbar

	Methode / Bemerkung
<b>Dampfdruck:</b> Nicht bestimmt	Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
1-Propoxypropan-2-ol	380	Nichtexperimentelle Daten	25
Alkylbenzolsulfonsäure	0.15		20
Wasserstoffperoxid	214	Keine Methode angegeben	20
Salicylsäure	0.02	Keine Methode angegeben	25

**Dampfdichte:** Nicht bestimmt  
**Relative Dichte:**  $\approx 1.03$  (20 °C)  
**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Vollständig mischbar

**Methode / Bemerkung**

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.  
 OECD 109 (EU A.3)

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
1-Propoxypropan-2-ol	Löslich	Nichtexperimentelle Daten	30
Alkylbenzolsulfonsäure	> 10	Keine Methode angegeben	20
Wasserstoffperoxid	1000	Keine Methode angegeben	20
Salicylsäure	2	Keine Methode angegeben	20

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

**Selbstentzündungstemperatur:** Nicht bestimmt  
**Zersetzungstemperatur:** Nicht zutreffend.  
**Viskosität:** Nicht bestimmt  
**Explosionsgefahr:** Nicht explosiv.  
**Brandfördernde Eigenschaften:** Nicht brandfördernd.

**Methode / Bemerkung**

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

**9.2 Weitere Informationen**

**Oberflächenspannung (N/m):** Nicht bestimmt  
**Metallkorrosiv:** Nicht bestimmt

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Stoffdaten: Dissoziationskonstante, falls verfügbar:

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

**10.2 Chemische Stabilität**

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Reagiert mit Alkalien. Nicht zusammen mit chlorhaltigen Bleichmitteln oder Sulfiten lagern.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Information zu toxikologischen Effekten**

Daten der Mischung:

**Zutreffende berechnete ATE(s):**

ATE - Oral (mg/kg) >5000

ATE - Inhalativ, Dämpfe (mg/l) >50

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

**Akute Toxizität**

Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
1-Propoxypropan-2-ol	LD <sub>50</sub>	> 2000	Ratte	Keine Methode angegeben	
Alkylbenzolsulfonsäure	LD <sub>50</sub>	> 1470	Ratte	OECD 401 (EU B.1)	
Wasserstoffperoxid	LD <sub>50</sub>	431-500	Ratte	Beweiskraft der Daten	
Salicylsäure	LD <sub>50</sub>	891	Ratte	Keine Methode angegeben	

## Oxivir Plus J-flex

## Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
1-Propoxypropan-2-ol	LD <sub>50</sub>	> 2000	Kaninchen	Keine Methode angegeben	
Alkylbenzolsulfonsäure	LD <sub>50</sub>	> 2000	Ratte	OECD 402 (EU B.3)	
Wasserstoffperoxid	LD <sub>50</sub>	> 2000	Kaninchen	Stoff wurde als 35 % wässriger Lösung getestet	
Salicylsäure	LD <sub>50</sub>	> 2000	Ratte	Keine Methode angegeben	

## Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
1-Propoxypropan-2-ol	LC <sub>50</sub>	8.34	Ratte	Keine Methode angegeben	4
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar.			
Wasserstoffperoxid	LC <sub>0</sub>	Keine Sterblichkeit beobachtet	Ratte	Keine Methode angegeben	4
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.			

Reiz- und Ätzwirkung  
Ergebnis

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar			
Alkylbenzolsulfonsäure	Ätzend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Wasserstoffperoxid	Ätzend	Kaninchen	Keine Methode angegeben	
Salicylsäure	Nicht reizend	Kaninchen	Keine Methode angegeben	24 Stunde(n)

## Augenreiz- und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar			
Alkylbenzolsulfonsäure	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
Wasserstoffperoxid	Ätzend	Kaninchen	Keine Methode angegeben	
Salicylsäure	Schwerer Schaden	Kaninchen	Keine Methode angegeben	

## Reiz- und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar			
Alkylbenzolsulfonsäure	Keine Daten verfügbar			
Wasserstoffperoxid	Reizend für die Atemwege		Keine Methode angegeben	
Salicylsäure	Keine Daten verfügbar		Keine Methode angegeben	

## Sensibilisierung

## Sensibilisierung bei Hautkontakt

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
1-Propoxypropan-2-ol	Nicht sensibilisierend	Maus	Keine Methode angegeben	
Alkylbenzolsulfonsäure	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6) / GPMT	
Wasserstoffperoxid	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	Keine Methode angegeben	
Salicylsäure	Nicht sensibilisierend	Maus	Keine Methode angegeben	

## Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar			
Alkylbenzolsulfonsäure	Keine Daten verfügbar			
Wasserstoffperoxid	Keine Daten verfügbar			
Salicylsäure	Keine Daten			

## Oxivir Plus J-flex

	verfügbar		
--	-----------	--	--

**CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität)**

## Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebnisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
1-Propoxypropan-2-ol	Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse	Keine Methode vorgegeben	Keine Daten verfügbar	
Alkylbenzolsulfonsäure	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13) OECD 473	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12)
Wasserstoffperoxid	Kein Hinweis auf Mutagenität	OECD 471 (EU B.12/13)	Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse	Keine Methode angegeben
Salicylsäure	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	Keine Methode vorgegeben	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	Keine Methode angegeben

## Karzinogenität

Inhaltsstoffe	Effekt
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar.
Alkylbenzolsulfonsäure	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten
Wasserstoffperoxid	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
Salicylsäure	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse

## Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionszeit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
1-Propoxypropan-2-ol			Keine Daten verfügbar				Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
Alkylbenzolsulfonsäure	NOAEL	Fruchtschädigende Effekte	300	Ratte	Querlesen	20 Tag(e)	
Wasserstoffperoxid			Keine Daten verfügbar				Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
Salicylsäure	NOAEL	Entwicklungstoxizität	50	Ratte	Kein richtlinienkonformer Test		Hinweise auf mögliche Entwicklungstoxizität

**Toxizität bei wiederholter Aufnahme**

## Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar				
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar				
Wasserstoffperoxid	NOAEL	100	Maus	OECD 408 (EU B.26)	90	
Salicylsäure	NOAEL	45.4	Ratte	Keine Methode angegeben	other	

## subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar				
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar				
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar				
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar				

## subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar				
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar				
Wasserstoffperoxid	NOAEL	7	Maus	OECD 413 (EU B.29)	28	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar				

## Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Expositionspfad	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe	Bemerkung
1-Propoxypropan-2-ol			Keine Daten verfügbar					
Alkylbenzolsulfonsäure	Oral	NOAEL	85	Ratte	Analogie	9 Monat(e)		
Wasserstoffperoxid			Keine Daten verfügbar					

## Oxivir Plus J-flex

Salicylsäure			Keine Daten verfügbar				
--------------	--	--	-----------------------	--	--	--	--

## STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar
Alkylbenzolsulfonsäure	Keine Daten verfügbar
Wasserstoffperoxid	Keine Daten verfügbar
Salicylsäure	Keine Daten verfügbar

## STOT - wiederholte Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
1-Propoxypropan-2-ol	Keine Daten verfügbar
Alkylbenzolsulfonsäure	Keine Daten verfügbar
Wasserstoffperoxid	Keine Daten verfügbar
Salicylsäure	Keine Daten verfügbar

**Aspirationsgefahr**

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet. Wenn zutreffend, siehe Abschnitt 9 bzgl. dynamischer Viskosität und relativer Dichte des Produktes.

**Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome**

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität**

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

**Aquatische Kurzzeittoxizität**

## Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
1-Propoxypropan-2-ol	LC <sub>50</sub>	> 100	<i>Oncorhynchus mykiss</i>	Methode nicht bekannt	96
Alkylbenzolsulfonsäure	LC <sub>50</sub>	1 - 10	<i>Cyprinus carpio</i>	OECD 203 (EU C.1)	96
Wasserstoffperoxid	LC <sub>50</sub>	16.4	<i>Pimephales promelas</i>	EPA-OPPTS 850.1075	96
Salicylsäure	LC <sub>50</sub>	90	<i>Leuciscus idus</i>	Methode nicht bekannt	-

## Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
1-Propoxypropan-2-ol	EC <sub>50</sub>	> 100	<i>Daphnia magna Straus</i>	Methode nicht bekannt	48
Alkylbenzolsulfonsäure	EC <sub>50</sub>	1 - 10	<i>Daphnia magna Straus</i>	OECD 202 (EU C.2)	48
Wasserstoffperoxid	EC <sub>50</sub>	2.4	<i>Daphnia pulex</i>	Methode nicht bekannt	48
Salicylsäure	EC <sub>50</sub>	105	<i>Daphnia magna Straus</i>	Methode nicht bekannt	24

## Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
1-Propoxypropan-2-ol	E <sub>r</sub> C <sub>50</sub>	1466	<i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>	Methode nicht bekannt	96
Alkylbenzolsulfonsäure	EC <sub>50</sub>	10 - 100	<i>Desmodesmus subspicatus</i>	OECD 201 (EU C.3)	72
Wasserstoffperoxid	EC <sub>50</sub>	2.5	<i>Chlorella vulgaris</i>	OECD 201 (EU C.3)	72
Salicylsäure	EC <sub>50</sub>	> 100	<i>Desmodesmus subspicatus</i>	Methode nicht bekannt	72

## Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten			-

## Oxivir Plus J-flex

		verfügbar.			
Wasserstoffperoxid	ErC <sub>50</sub>	1.38	<i>Skeletonema costatum</i>	Methode nicht bekannt	72
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.			-

## Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
1-Propoxypropan-2-ol	EC <sub>50</sub>	3800	Bakterien	Methode nicht bekannt	16 Stunde(n)
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar.			
Wasserstoffperoxid	EC <sub>50</sub>	466	Aktivschlamm	Methode nicht bekannt	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.			

## Aquatische Langzeittoxizität

## Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.				
Alkylbenzolsulfonsäure	NOEC	0.1 - 1	<i>Lepomis macrochirus</i>	Analogie	28 Tag(e)	
Wasserstoffperoxid	NOEC	4.3	<i>Pimephales promelas</i>	Methode nicht bekannt	96 Stunde(n)	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.				

## Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.				
Alkylbenzolsulfonsäure	NOEC	1 - 10	Nicht spezifiziert	Analogie	32 Tag(e)	
Wasserstoffperoxid	NOEC	1	<i>Daphnia pulex</i>	Methode nicht bekannt	48 Stunde(n)	
Salicylsäure	NOEC	10	<i>Daphnia magna</i>	Methode nicht bekannt	21 Tag(e)	

## Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw sediment)	Art	Methode	Zeit der Aussetzung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.			-	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.			-	

## Terrestrische Toxizität

## Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylbenzolsulfonsäure	LD <sub>50</sub>	> 1000	<i>Eisenia fetida</i>	OECD 207	14	
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.			-	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.			-	

## Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylbenzolsulfonsäure	EC <sub>50</sub>	167		OECD 208	21	
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.			-	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.			-	

## Oxivir Plus J-flex

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.			-	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.			-	

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.			-	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.			-	

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
1-Propoxypropan-2-ol		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylbenzolsulfonsäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Wasserstoffperoxid		Keine Daten verfügbar.			-	
Salicylsäure		Keine Daten verfügbar.			-	

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****Abiotischer Abbau**

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Halbwertszeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
Wasserstoffperoxid	24 Stunde(n)	Methode nicht bekannt	OH-Radikal	

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

**Biologischer Abbau**

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT <sub>50</sub>	Methode	Auswertung
1-Propoxypropan-2-ol		Sauerstoffzehrung	91.5 % in 28 Tag(e)	OECD 301A	Leicht biologisch abbaubar
Alkylbenzolsulfonsäure			94 % in 28 Tag(e)	OECD 301A	Leicht biologisch abbaubar
Wasserstoffperoxid	Aktivschlamm, aerob	Spezifische Analyse (Primärabbau)	> 50 % in < 1 Tag(e)		Nicht anwendbar (anorganische Substanz)
Salicylsäure			100% in 14 Tag(e)	Methode nicht bekannt	Leicht biologisch abbaubar

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

**12.3 Bioakkumulatives Potential**Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log K<sub>ow</sub>)

Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
1-Propoxypropan-2-ol	0.621	Methode nicht bekannt	Geringes Potential für Bioakkumulation	
Alkylbenzolsulfonsäure	3.2	Methode nicht bekannt	Geringes Potential für Bioakkumulation	
Wasserstoffperoxid	-1.57		Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Salicylsäure	2.2	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
1-Propoxypropan-2-ol	< 100				

## Oxivir Plus J-flex

Alkylbenzolsulfonsäure	2 - 500		Methode nicht bekannt	Geringes Potential für Bioakkumulation	
Wasserstoffperoxid	Keine Daten verfügbar.				
Salicylsäure	Keine Daten verfügbar.				

**12.4 Mobilität im Boden**

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeffizient Log Koc	Desorptionskoeffizient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment-Typ	Auswertung
1-Propoxypropan-2-ol	1-1.9		Methode nicht bekannt		Hohes Mobilitätspotential im Boden
Alkylbenzolsulfonsäure	Keine Daten verfügbar.				Geringe Bodenmobilität
Wasserstoffperoxid	2				Mobil im Boden
Salicylsäure	Keine Daten verfügbar.				Mobil im Boden

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

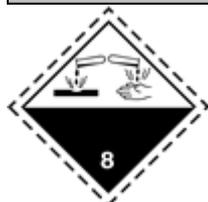
**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Abfallbehandlungsverfahren****Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten:**

Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

20 01 14\* - Säuren.

**Europäischer Abfallkatalog:****Leere Verpackung****Empfehlung:****Geeignete Reinigungsmittel:**

Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.  
Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID), Seeschifftransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)****14.1 UN-Nummer:** 1760**14.2 UN-Versandbezeichnung**

Ätzender flüssiger Stoff, n.a.g. ( Alkylsulphonsäure , Wasserstoffperoxid )

Corrosive liquid, n.o.s. ( alkylsulphonic acid , hydrogen peroxide )

**14.3 Transportklasse:**

Transportgefahrenklasse (und Nebenklassen): 8

**14.4 Verpackungsgruppe:** III**14.5 Umweltgefahren:**

Umweltgefährlich: Nein

Meeresschadstoff: Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:** Keine bekannt.**14.7 Transport in Großmengen gemäß Annex II von MARPOL und IBC Code:** Das Produkt wird nicht im Tankschiff transportiert.**Weitere relevante Informationen:****ADR**

Klassifizierungscode: C9

Tunnelbeschränkungscode: E

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 80

**IMO/IMDG**

EmS: F-A, S-B

Das Produkt wurde eingestuft, gekennzeichnet und in Übereinstimmung mit den Vorschriften des ADR und den Bestimmungen des IMDG Code verpackt.

Die Transportvorschriften beinhalten besondere Anforderungen an bestimmte Klassen von Gefahrgütern, die in begrenzten Mengen verpackt sind

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Verordnungen:

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - REACH
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - CLP
- Richtlinie 93/42/EEC zu Medizinprodukten
- Verordnung (EU) No 528/2012 zu Biozidprodukten
- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

**Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VII bzw. Titel VIII):** Nicht zutreffend.

UFI: A3U0-N0DQ-Q00C-S5MD

#### Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004

anionische Tenside, Desinfektionsmittel	5 - 15 %
nichtionische Tenside, Desinfektionsmittel	< 5 %

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

#### Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

**Lagerklasse gemäß TRGS 510:** Lagerklasse 8 B: Nichtbrennbare ätzende Gefahrstoffe

**Wassergefährdungsklasse:** Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS): schwach wassergefährdende Stoffe.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

*Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.*

**Sicherheitsdatenblatt-Code:** MS1001533

**Version:** 01.2

**Überarbeitet am:** 2019-09-25

#### Grund der Überarbeitung:

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):, 2, 3, 16

#### Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008.

#### Vollständiger Wortlaut der H und EUH Sätze in Kapitel 3:

- H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H271 - Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
- H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 - Kann die Atemwege reizen.
- H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Abkürzungen und Akronyme:

- AISE - Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
- DNEL - Derived No Effect Level.
- EUH - CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- PBT - Persistent, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC - Predicted No Effect Concentration.
- REACH number - REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB - very Persistent very bioaccumulative
- ATE - Schätzung der akuten Toxizität

**Ende des Sicherheitsdatenblatts**